



**Durchführungsbestimmungen**

zu den

# **Drei Länder Mannschaftsmeisterschaften 2025**

in den Disziplinen

**Seniorinnen,  
Senioren A und B Mannschaften**

am 05. Juli 2025

in Lampertheim (Baden)

Maßgebend für die Durchführung der Veranstaltung und der Wettbewerbe ist:

- a.) Die Sportordnungen
- b.) Der Inhalt dieser Durchführungsbestimmung

- 1. Veranstaltung:** **Drei Länder Mannschaftsmeisterschaften 2025**
- 2. Wettbewerbe:** **Mannschaftsmeisterschaften der Seniorinnen**  
**Mannschaftsmeisterschaften der Senioren A + B**
- 3. Veranstaltungsdatum:** **05. Juli 2025**
- 4. Voraussichtlicher Zeitplan:** (Änderungen möglich)  
**Freitag, den 04. Juli 2025**  
von 17:00 bis ca. 19:00 h  
Aufbau u. evtl. Technische Besprechung  
**Samstag, den 05. Juli 2025**  
von 08:15 bis 08:45 h  
Bahüberprüfung  
von 09:00 bis 15:10 h  
**Mannschaftswettbewerbe Seniorinnen, Senioren A + B Mannschaften**  
nach Beendigung der Wettbewerbe  
Siegerehrungen
- 5. Veranstalter:** **Badischer Kegler- und Bowlingverband e.V.**  
**Landesverband DCU Thüringen e.V.**  
**Regionsvertretung Sachsen e.V.**
- 6. Ausrichter** (LV/RV)  
Vertreten durch den:  
Strasse:  
Ort:  
Telefon:  
Fax:  
E-Mail:  
Homepage:  
Landesverband Baden  
1. Vorsitzender Karlheinz Horr  
Konrad-Adenauer Ring 6  
69226 Nußloch  
06224 / 18 98 92 0  
**1.Vorsitzender@bkbv.de**  
**www.bkbv.de**
- 7. Organisator:** (Verein)  
Vertreten durch den:  
Strasse:  
Ort:  
Telefon:  
Fax:  
E-Mail:  
Homepage:  
Verein Lampertheimer Kegler e.V.  
Vorstandsmitglied Antonio Alves  
Weidweg 6  
68623 Lampertheim  
06206 / 54 13 8  
**vorstand@vlk-lampertheim.de**
- 8. Austragungsort:** (Halle)  
Strasse:  
Ort:  
Telefon:  
Fax:  
E-Mail:  
Homepage:  
Biedensandhalle  
Weidweg 6  
68623 Lampertheim  
06206 / 54 13 8  
**vorstand@vlk-lampertheim.de**

**9. Techn. Ausrüstung der Bahnen:**

Anzahl der Bahnen: 8  
Firma: Vollmer  
Kugelaufflächen:  Segment  Kunststoff  Asphalt  
Kegel: Syndor Top ohne Kugel  
Kugeln: Aramith

**10. Schiedsrichter:**

Hauptschiedsrichter **Dirk Altwasser (TH)**

**11. Schiedsgericht/Wettspielleitung:**

Baden Rüdiger Appel  
Thüringen Karl-Heinz Jäger  
Sachsen Reiner Schumann

**12. Protest/Einspruch**

Ein Protest/Einspruch muss schriftlich, unverzüglich nach Bekanntwerden des Grundes, beim Schiedsgericht/Wettspielleitung eingebracht werden.

**13. Altersklassen:**

Einstufung gemäß dem Alter, dass innerhalb des Sportjahres (01.08.-31.07.) erreicht wird.

Seniorinnen und Senioren A	<b>50 - 59 Jahre</b>	01.08.1966	-	31.07.1976
Seniorinnen und Senioren B	<b>60 - 69 Jahre</b>	01.08.1956	-	31.07.1966
Seniorinnen und Senioren C	<b>70 Jahre und älter</b>	31.07.1956	-	und älter

Soll abweichend vom Alter in einer anderen Altersklasse gespielt werden (z.B. ein Senioren A Spieler möchte bei den Männer starten), muss eine schriftliche Erklärung für Einzel und Mannschaft getrennt bei der jeweiligen Meisterschaft vorgelegt werden.

**Das Spiel mit Lochkugeln ist erlaubt!**

**14. Startrecht:**

Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband, ggfs. schriftliche Erklärung zur Wahl der Altersklasse (vgl. Punkt 13), ordnungsgemäße Sportkleidung und ggfs. Werbegenehmigung.

**15. Meldeschluss:**

**22. Juni 2025**

(Datum des E-Mail-Einganges)  
(Datum des Poststempels)

**16. Wertung:**

Mannschaften der Seniorinnen, Senioren A + Senioren B je 4 Starter x 100 Wurf (50 Wurf Volle/50 Wurf Abräumen).  
Die Meisterschaft wird pro Disziplin in einem Durchgang absolviert. Sieger ist die Mannschaft, welche in ihrer Disziplin die meisten Kegel erzielt hat. Sollte auch dies gleich sein, wird das beste Mannschaftsabräumergebnis hinzugenommen.

**17. Trinkpausen:**

Die Veranstalter werden aufgrund klimatischer Verhältnisse und Bahngegebenheiten, die Spielzeit pro 25 Wurf auf 11 Minuten erhöhen.  
Wir bitten die Starter dies zu berücksichtigen und ausreichen Flüssigkeiten (kein Alkohol) zu sich zu nehmen.

- 18. Einspielzeit:**  
5 Minuten für jeden Starter auf der Anfangsbahn.
- 19. Eigene Kugeln:**  
Das Spielen mit eigenen Kugeln ist gestattet.
- 20. Anmeldung:**  
Jede/r Starter/in hat sich spätestens **45 Minuten** vor der geplanten Startzeit bei der Wettspielleitung zu melden. Danach hat sie/er sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Startbahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/innen früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die, von der sportlichen Leitung festgelegten Startzeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.
- 21. Rauch- und Alkoholverbot:**  
Im unmittelbaren Spielbereich gilt ein allgemeines Rauchverbot.  
Bei allen Wettkämpfen \* gilt für Spieler, Trainer und Betreuer ein generelles Alkoholverbot.  
\*) Gilt bei allen Mannschaftswettbewerben vor, während und bis zur Absage bzw. Ende des Wettbewerbes - bei Einzelwettbewerben vor, während und nach dem Einsatz, solange Spielkleidung getragen wird.
- 22. Rechte am eigenen Bild**  
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Pressemitarbeiter und Journalisten während der gesamten Veranstaltung Fotos und Interviews machen. Sollte das von einer Spielerin oder einem Spieler nicht gewünscht sein, so kann dies bei der Anmeldung im Wettkampfbüro vermerkt werden.
- 23. Doping:**  
Ist gem. den Richtlinien des DOSB streng untersagt. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA/NADA.
- 24. Titel und Ehrungen:**  
Die Siegerehrungen finden ca. 30 Minuten nach Ende der Wettbewerbe statt.  
Verliehen werden je Disziplin:
- |          |                     |                               |                                  |
|----------|---------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| 1. Platz | eine Goldmedaille   | und eine Urkunde mit dem Text | "Drei Länder Mannschaftsmeister" |
| 2. Platz | eine Silbermedaille | und eine Urkunde mit dem Text | "2.Platz"                        |
| 3. Platz | eine Bronzemedaille | und eine Urkunde mit dem Text | "3.Platz"                        |
- 25. Pflichtteilnahme an Siegerehrungen**  
Die Teilnahme der zu Ehrenden an den Siegerehrungen obliegt dem sportlichen Fair-Play. Um Ehrungen zu erhalten, ist die persönliche Teilnahme an den Siegerehrungen Pflicht. Über zu begründete Ausnahmen dieser Teilnahmepflicht entscheidet das Schiedsgericht/Wettspielleitung der jeweiligen Veranstaltung.  
Bei 4er Mannschaften haben mindestens 3 Starter, bei 6er Mannschaften mindestens 5 Starter an der Siegerehrung teilzunehmen.
- 26. Lärmgeräte** Die Benutzung von Lärminstrumenten ist nicht gestattet.  
**Dazu gehören: alle Schlaginstrumente, Hupen, Ratschen, Glocken, Pfeifen, Vuvuzelas, ect.)**